

NEUE PRODUKTE

Neuer smartserve™ 400 überzeugt durch Design-Optionen

Der neue smartserve™ 400 eröffnet zusätzliche Dimensionen für die Selbstbedienung: Das Terminal besteht durch eine praxisnahe Flexibilität, eine Vielfalt an optionalen Funktionalitäten und ein einzigartiges Gerätedesign.

Absolutes Plus ist sein minimales Format, das kaum Standfläche beansprucht und kaum in die Tiefe geht. Denn: Die Medien werden zur Verbuchung in einen spezifischen Lesetunnel hinein gelegt; der herkömmliche Lesetisch (inklusive Reader) an der Gerätevorderseite entfällt. Der Lesetunnel verbessert zudem die präzise Medienerkennung. Auf dem deutschen Markt ist dieses reduzierte Gerätedesign bislang einzigartig. Auf Wunsch kann zusätzlich eine seitliche Medienablage und ein Taschenhaken montiert werden, um ggf. Medien und Persönliches während der Verbuchung deponieren zu können.

Generell sticht die außergewöhnliche Gestaltungsfreiheit für den smartserve™ 400 ins Auge: Die großflächigen Gerätefronten können auf einfache Weise individuell gestaltet werden. Bibliotheca offeriert nicht nur eine fertige Auswahl an farbig oder motivisch gestalteten Designs, sondern entwirft auf Anfrage auch ein kundenspezifisches Layout der Fronten. So integriert sich das Terminal gleichermaßen spielerisch in eine bunte Kinderbibliothek als auch in einen sachlich und klar ausgestatteten Innenraum.

Auch technisch wird diese hohe Flexibilität umgesetzt: Das vielfältige Angebot an Funktionalitäten hinsichtlich Bedie-



nungskomfort und Sicherheit repräsentiert den modernsten Stand der Technik. Je nach Bedarf kann der Selbstverbucher um eine beliebig konfigurierbare Bezahlstation im passenden Design erweitert werden. Diese unterstützt eine Zahlung mit Münzen und Banknoten inklusive Wechselgeldrückgabe sowie die Chip & Pin-Option für den Einsatz von EC- bzw. Kreditkarten.

Der smartserve™ 400, in anderen Teilen Europas bereits ein bewährtes, beliebtes Gerät, wurde auf dem diesjährigen Bibliothekartag erstmals in Deutschland präsentiert. „Die Reaktionen waren durchweg positiv: einige Besucher waren zunächst von dem extrem schmalen, hohen Format überrascht, andere waren von dem modernen, schlichten Design sofort begeistert“, so Hartmut Marder. Allein in Großbritannien, Frankreich und den Niederlanden

sind heute knapp 1.600 Stationen im Einsatz. Mehr als 90 Prozent der Terminals sind dabei mit einer Bezahlstation kombiniert.

<http://www.bibliotheca.com>

Librix Eco Reader: Die grünen Antennensysteme für Bibliotheken

Bibliotheken besitzen einen großen Energiebedarf. So beträgt der jährliche Stromverbrauch der neuen Stuttgarter Stadtbibliothek 1,958 Millionen Kilowattstunden. Das entspricht dem Verbrauch von rund 700 Zweipersonenhaushalten. Angesichts dieser Zahlen können energieeffiziente Lösungen eine große Wirkung entfalten. Dazu gehört der neue Librix EcoReader von Nedap. Das RFID-Lesegerät für Sicherungsantennen von Bibliotheken ermöglicht deutliche Stromeinsparungen, übers Jahr gerechnet lassen sich bei der Sicherheitserkennung 60 Prozent Energiekosten einsparen.

Umweltfreundlich zeigt sich auch das Design des Librix Eco Readers. So besteht das Gehäuse aus 100 % recycelbarem Aluminium und alle Bauteile des Le-



segeräts sind RoHS-konform (EG-Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe). Die Stadtbibliothek Hannover setzt den Librix Eco Reader neben der Sicherheitserkennung auch für die Kundenzählung ein. Ein entsprechendes Modul ist serienmäßig im Lieferumfang enthalten. Mit diesem lässt sich feststellen, wie viele Benutzer die Bibliothek betreten und verlassen haben.

<http://www.nedaplibrix.de>

Zeutschel OS12000 beliefert elektronischen Lesesaal MyBibel®

Die erprobte und zertifizierte Anbindung der Zeutschel Buchscanner an die BCS-2® Scan- und Capturingsoftware von ImageWare ist der Türöffner für ei-



ne vielfältige Nutzung der Tübinger Digitalisierungssysteme.

Der OS 12000 A1-High-End-Scanner produziert perfekte Bilder. Einfach, schnell und effektiv. Neben einer weiteren Nutzung zum Beispiel im Rahmen der elektronischen Dokumentenlieferung über MyBibeDoc® oder Medea3 können diese Bilder nun im elektronischen Lesesaal MyBibel® nahezu in Echtzeit über das Internet bereitgestellt werden. Auf dem Computerbildschirm

erscheinen die Titel originalgetreu und bewahren damit den Charakter der gedruckten Medien bzw. Original-Vorlagen. Unterschiedliche Authentifizierungs- und Autorisierungsmöglichkeiten erlauben es den Benutzern des Lesesaals, rechtssicher auf digitale Versionen von Büchern, Zeitschriften, Karten und anderen Vorlagentypen zuzugreifen. Die in MyBibel® bereit gestellten Informationen sind vor unerlaubtem Kopieren geschützt.

<http://www.zeutschel.de>

Kaffeevollautomat WMF 1200 S: Profitechnik für den kleinen bis mittleren Bedarf

Die neue vollautomatische Spezialitätenmaschine WMF 1200 S sorgt für maximalen Kaffeeegenuss in der Bibliothek. Mit einer Tages-/Stundenleistung von bis zu 100 Tassen und den schlanken Maßen von 324 x 682 x 554 Millimetern (BxHxT) ist das neue WMF Familienmitglied ideal für den kleinen und mittleren Bedarf geeignet.

Die Maschine bietet alles, was das Genießerherz begehrt – von Espresso und Café Crème über Cappuccino, Milchkaffee und Latte Macchiato bis hin zum Milch-Choc und Chociatto.

Auch in Sachen Technologie ist der kleine Alleskönner bestens ausgerüstet. Über ein zweizeiliges Bedien-Display und fünf Funktionstasten werden die technischen Parameter wie Mahlgrad, Kaffeemehl-, Milch- und Wassermenge oder Brühtemperatur bequem voreingestellt. Für besonderen Komfort sorgt zudem das individuelle Beschriftungskonzept der sechs senkrecht angeordneten Getränketasten. Unter www.wmf-kaffeemaschinen.de stehen die Tastenbeschriftungen zum Download bereit. Der Getränkeauslauf mit integrierter Heißwasserausgabe kann je nach Tassenhöhe nach oben oder unten verschoben werden (59 bis 169 Millimeter). Zwei integrierte LEDs an der Unterseite



der Frontblende beleuchten die Ausgabestelle.

Energiesparen leicht gemacht

Im Gegensatz zu vielen technischen Geräten, die auch in ausgeschaltetem Zustand eine gewisse Menge an Basisstrom verbrauchen, nimmt die neue Zero-Energy-Funktion den Kaffeevollautomaten WMF 1200 S komplett vom Netz. Der integrierte Eco-Modus der Maschine wirkt sich ebenfalls energiesparend aus. Mit drei Eco-Modes und dem Einstellen einer automatischen Ausschaltzeit kann der Kunde den Stromverbrauch an seine individuellen Gewohnheiten anpassen.

Maßgeschneiderte Lösung für viele Einsatzorte

Wie jede Spezialitätenmaschine ist die WMF 1200 S in unterschiedlichen Ausstattungsvarianten erhältlich – mit einer oder zwei Mühlen oder einer Kombination aus einer Mühle und einem Choc-beziehungsweise Topping-Behälter. Selbstverständlich arbeitet sie auch mit Frischmilch.

Je nach den Gegebenheiten am zukünftigen Standort kann die Maschine mit einem Festwasseranschluss oder einem integrierten Wassertank ausgestattet werden. Außerdem ist die WMF 1200 S natürlich mit dem Reinigungssystem Plug & Clean einschließlich Schäumerspülung erhältlich.

www.wmf-kaffeemaschinen.de